

Post-Materialien bei Ebay verkaufen???

Beitrag von „Marion“ vom 6. Dezember 2005 22:39

Dem kann ich mich nur anschließen. Hab mich zum Beispiel mal auf den Weg nach Wuppertal gemacht, um dort von einer Fabrik "Wendeplättchen" abzuholen, die dort bei der Ordner-Herstellung als Abfallprodukte anfallen. Es gab Unmengen an Plättchen (kostenlos), die ich alle gar nicht gebrauchen konnte. Hab sie auch verkauft - wo ist das Problem? Hatte ja schließlich die Spritkosten und auch den Zeitaufwand, um dorthin zu fahren. Auch ist es mir schon passiert, dass ich Materialien, die mir eine pensionierte Kollegin überlassen hat, bei ebay verkauft habe - ohne zu wissen, dass darunter auch kostenlose Materialien waren. Hab mich nur über die Unmengen an teilweise sehr unverschämten emails von anderen Ebayern gewundert, die mich sogar regelrecht beschimpft haben. Wie gesagt, jeder muss doch selber wissen, wo für er sein Geld ausgibt! Gruß Marion